Amtsblatt der Stadt Elsterberg

Donnerstag, 25.09.2025 / Ausgabe 34 / Jahrgang 2

Inhaltsverzeichnis	
Bekanntmachung der Hebesatzsatzung	Seite 2-3
Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Elsterberg	Seite 4-12
Impressum	Seite 13

Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Elsterberg - Hebesatzsatzung -

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG), des § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) und des § 7 Absatz 4 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Stadtrat der Stadt Elsterberg seiner Sitzung am 24.09.2025 mit Beschluss-Nr. 32 (09/2025) folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Elsterberg erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz eine **Grundsteuer** nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und eine **Gewerbesteuer** nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2

Hebesätze

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

1. Für die Grundsteuer

 a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf der Steuermessbeträge 	315 v. H
 b) für bebaute und unbebaute Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge 	455 v. H
Für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge	410 v. H

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer der Stadt Elsterberg – Hebesatzsatzung – vom 15.11.2024 außer Kraft.

Elsterberg, den 25.09.2025

(Ort, Datum)

Siegel

Axel Markert Bürgermeister

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach Ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist
 - a. die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b. die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Elsterberg

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBI. S. 62), die zuletzt durch Artikel 15 des Gesetzes vom 27. Juni 2025 (SächsGVBI. S. 285) geändert worden ist, den §§ 18 und 22 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBI. S. 93), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019 (SächsGVBI. S. 762; 2020 S. 29) geändert worden ist und dem § 8 Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBI. I S. 1206) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.12.2023 (BGBI. 2023 I Nr. 409) hat der Stadtrat der Stadt Elsterberg mit Zustimmung der für die Ortsdurchfahrt(en) zuständigen höheren Straßenbaubehörde und der Rechtsaufsichtsbehörde in seiner Sitzung am 24. September 2025 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Sachlicher Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung gilt für Gemeindestraßen einschließlich öffentlicher Wege und Plätze sowie für Ortsdurchfahrten von Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Gebiet der Stadt Elsterberg.
- (2) Zu den öffentlichen Straßen gehören der Straßenkörper, der Luftraum über dem Straßenkörper, das Zubehör und die Nebenanlagen, entsprechend § 2 Abs. 2 SächsStrG und § 1 Abs. 4 FStrG.

§ 2 Besondere Benutzung, Erlaubnispflicht

- (1) Die Benutzung der im § 1 bezeichneten Straßen über den Gemeingebrauch hinaus (Sondernutzung) bedarf, soweit in dieser Satzung nichts anderes bestimmt ist, der Erlaubnis der Gemeinde. Die Benutzung ist erst nach schriftlicher Erteilung und nur im festgelegten Umfang der Erlaubnis zulässig. Darüber hinaus darf die Sondernutzung erst nach Vorliegen anderer erforderlicher Genehmigungen, Erlaubnisse und/oder Bestimmungen ausgeübt werden.
- (2) Der Erlaubnis bedarf auch die Erweiterung oder Änderung der Sondernutzung.
- (3) Die Einräumung von Rechten zur Benutzung der Straße richtet sich nach bürgerlichem Recht, wenn die Benutzung den Gemeingebrauch nicht beeinträchtigt, wobei eine vorübergehende Beeinträchtigung für Zwecke der öffentlichen Versorgung außer Betracht bleibt (§ 23 Abs. 1 SächsStrG und § 8 Abs. 10 FStrG). Vertragspartner ist der jeweilige Träger der Straßenbaulast.

§ 3 Erlaubnisbedürftige Sondernutzungen

- (1) Erlaubnispflichtige Sondernutzungen sind insbesondere
- 1. das Aufstellen von Stühlen und Tischen auf dem Gehweg vor Gaststätten sowie dekoratives oder abgrenzendes Zubehör von Imbissständen, Zelten und ähnlichen Anlagen zum Zwecke des Verkaufs von Waren oder Speisen;
- 2. in den Straßenraum mehr als nur geringfügig hineinragende Teile baulicher Anlagen, wie insbesondere Sonnenschutzdächer (Markisen), Vordächer und Verblendmauern;

- 3. das Verteilen von Werbeschriften von Tischen oder Ständen aus sowie die Werbung durch Personen, die Plakate oder ähnliche Ankündigungsmittel zu Werbezwecken umhertragen;
- 4. die vorübergehende Herstellung von Gehwegüberfahrten oder anderen Grundstückzufahrten mit mehr als 5 m Breite bei Baumaßnahmen (Baustellenzufahrten);
- 5. das Abstellen von Fahrzeugen und Anhängern zum Zweck der Vermietung oder des Verkaufs;
- 6. das Aufstellen von Fahrradständern und die Errichtung von Fahrradabstellanlagen;
- 7. das Aufstellen von Warenauslagen und Warenständern;
- 8. das Aufstellen von Gefäßen und Containern zur Aufnahme von Hausmüll oder Wertstoffen;
- 9.die gegenständliche Inanspruchnahme des Luftraumes bis zu einer Höhe von 5 m oberhalb der Fahrbahn und einer Höhe bis zu 4 m oberhalb der übrigen Verkehrsfläche;
- 10.das Halten und Parken von Fahrzeugen zum Zwecke des Verkaufs von im Fahrzeug mitgeführten Waren (rollende Läden) sowie ambulanter Handel;
- 11.die Werbung für politische Parteien, Organisationen, Wählervereinigungen soweit sie mit Plakaten, Ständen oder ähnlichen sperrigen Anlagen durchgeführt wird;
- 12. die Anlage einer Zufahrt mit einer Breite, die außerhalb des Gemeingebrauchs liegt, sowie die Anlage einer zweiten Zufahrt, soweit das Grundstück bereits ausreichend erschlossen ist.
- (2) Sondernutzungen sind in der Regel auch das Aufstellen von Bauzäunen, Baubuden, Gerüsten, Schuttrutschen, das Abstellen von Arbeitswagen, Baumaschinen und –geräten, die Lagerung von Baustoffen, Bauschutt oder sonstigen Gegenständen.

§ 4 Erlaubnisantrag

- (1) Die Sondernutzungserlaubnis wird nur auf Antrag erteilt. Dieser ist in der Regel schriftlich innerhalb einer Woche vor der beabsichtigten Ausübung der Sondernutzung mit Angaben von Ort, Art, Umfang und Dauer der Sondernutzung bei der Stadt zu stellen. Im Falle einer Beteiligung des Sächsischen Landesamtes für Straßenbau und Verkehr kann die Erteilung einer Erlaubnis bis zu 4 Wochen dauern. Die Stadt kann Erläuterungen durch Zeichnung, textliche Beschreibung oder in sonst geeigneter Weise verlangen.
- (2) Ist mit der Sondernutzung eine Behinderung oder Gefährdung des Verkehrs oder eine Beschädigung der Straße oder der Gefahren einer solchen Beschädigung verbunden, so muss der Antrag Angaben darüber enthalten, in welcher Weise den Erfordernissen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs sowie des Schutzes der Straße Rechnung getragen wird.
- (3) Anträge über den Erlass verkehrsrechtlicher Anordnungen oder Ausnahmegenehmigungen sind zeitgleich beim Verkehrsamt des Vogtlandkreises als der Straßenverkehrsbehörde zu stellen.

§ 5 Erlaubniserteilung

- (1) Die Erteilung einer Erlaubnis steht im pflichtgemäßen Ermessen der Stadt Elsterberg. Sie wird auf Zeit oder Widerruf erteilt. Die Erlaubnis kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.
- (2) Die Erlaubnis- oder Genehmigungspflicht nach anderen Vorschriften wird durch die Sondernutzungserlaubnis nicht berührt.

(3) Die erteilte Sondernutzungserlaubnis gilt nur für den Erlaubnisnehmer. Erlaubnisnehmer ist derjenige, welchem die Sondernutzungserlaubnis erteilt wurde. Weder eine Überlassung an Dritte, noch die Wahrnehmung durch Dritte, die nicht Erlaubnisnehmer sind, ist gestattet.

§ 6 Erlaubnisversagung

- (1) Die Erlaubnis ist in der Regel zu versagen, wenn durch die Sondernutzung oder die Häufung von Sondernutzungen eine nicht vertretbare Beeinträchtigung der Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs zu erwarten ist, die auch durch Erteilung von Bedingungen und Auflagen nicht ausgeschlossen werden kann.
- (2) Die Erlaubnis kann versagt werden, wenn den Interessen des Gemeingebrauchs, insbesondere der Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs oder des Schutzes des öffentlichen Verkehrsgrundes, oder anderer rechtlich geschützter Interessen, der Vorrang gegenüber der Sondernutzung gebührt. Dies ist insbesondere der Fall, wenn
- 1. der mit der Sondernutzung verfolgte Zweck ebenso durch die Inanspruchnahme privater Grundstücke erreicht werden kann;
- 2. die Sondernutzung an anderer Stelle bei geringerer Beeinträchtigung des Gemeingebrauches erfolgen kann;
- 3. die Straße oder ihre Ausstattung durch die Art der Sondernutzung und/oder deren Folgen beschädigt werden kann und der Erlaubnisnehmer nicht hinreichend Gewähr bietet, dass die Beschädigung auf seine Kosten unverzüglich wieder behoben wird;
- 4. zu befürchten ist, dass durch die Sondernutzung andere Personen gefährdet oder in unzumutbarer Weise belästigt werden können oder eine Beeinträchtigung vorhandener, ortsgebundener gewerblicher Nutzungen zu befürchten ist.
- (3) Die Sondernutzungserlaubnis kann auch versagt werden, wenn derjenige, welcher eine Erlaubnis nach § 4 beantragt hat, Gebührenschuldner für zurückliegende und beendete Sondernutzungen ist oder den Nachweis über die erfolgte Einzahlung eines Verwaltungskostenvorschusses nicht innerhalb eines Monates nach Antragstellung vorweist.

§ 7 Pflichten des Erlaubnisnehmers

- (1) Der Erlaubnisnehmer hat Anlagen so zu errichten und zu unterhalten, dass sie den Anforderungen der Sicherheit und Ordnung, den anerkannten Regeln der Technik sowie der Verkehrssicherheit genügen. Arbeiten an der Straße bedürfen der Zustimmung der Straßenbaubehörde. Die Zustimmung der Straßenbaubehörde entfällt, wenn diese im Rahmen einer Beteiligung nach § 8 Abs.1 S.2 FStrG und § 18 Abs.1 S.2 SächsStrG bereits erteilt wurde.
- (2) Der Erlaubnisnehmer hat einen ungehinderten Zugang zu allen in die Straßendecke eingebauten Einrichtungen zu gewährleisten. Wasserablaufrinnen, Kanalschächte, Hydranten, Kabel-, Heizungsund sonstige Schächte sind freizuhalten.

Soweit Arbeiten an der Straße erforderlich sind, sind diese so vorzunehmen, dass nachhaltige Schäden am Straßenkörper und an den Anlagen, insbesondere an den Wasserablaufrinnen und den Versorgungs- und Kanalleitungen sowie eine Änderung ihrer Lage vermieden wird. Die Stadt ist spätestens eine Woche vor Beginn der Arbeiten schriftlich zu benachrichtigen.

(3) Erlischt die Erlaubnis, so haben die bisherigen Erlaubnisnehmer die Sondernutzung einzustellen, alle von ihnen erstellten Einrichtungen und die zur Sondernutzung verwendeten Gegenstände unverzüglich zu entfernen und den früheren Zustand ordnungsgemäß wiederherzustellen. Abfälle und

Wertstoffe sind ordnungsgemäß zu entsorgen, die beanspruchten Flächen sind gegebenenfalls zu reinigen.

§ 8 Haftung und Sicherheiten

- (1) Die Stadt Elsterberg kann den Erlaubnisnehmer verpflichten, zur Deckung des Haftpflichtrisikos vor der Inanspruchnahme der Erlaubnis den Abschluss einer ausreichenden Haftpflichtversicherung nachzuweisen und diese Versicherung für die Dauer der Sondernutzung aufrechtzuerhalten. Die Stadt/Gemeinde kann die Hinterlegung einer Sicherheit zugunsten des betroffenen Straßenbaulastträgers fordern, sofern dieser es verlangt. Dem Straßenbaulastträger zusätzlich durch die Sondernutzung entstehende Kosten hat der Sondernutzer auch zu ersetzen, wenn sie die hinterlegte Sicherheit übersteigen.
- (2) Der Erlaubnisnehmer haftet dem Träger der Straßenbaulast für Schäden, die durch die Sondernutzung entstehen. Von Ersatzansprüchen Dritter hat der Erlaubnisnehmer den Träger der Straßenbaulast freizustellen.
- (3) Der Erlaubnisnehmer haftet für die Verkehrssicherheit der angebrachten oder aufgestellten Sondernutzungsanlagen und Gegenstände. Wird durch die Sondernutzung der Straßenkörper beschädigt, so hat der Erlaubnisnehmer die Fläche verkehrssicher zu schließen und der Stadt die vorläufige Instandsetzung und die endgültige Wiederherstellung mit Angabe des Zeitpunktes, wann die Straße dem öffentlichen Verkehr wieder zur Verfügung steht, anzuzeigen. Über die endgültige Wiederherstellung wird ein Abnahmeprotokoll mit Vertretern der Stadt gefertigt. Soweit die Stadt nicht Träger der Straßenbaulast ist, wird ein Vertreter des Straßenbaulastträgers hinzugezogen. Der Erlaubnisnehmer haftet gegenüber dem Träger der Straßenbaulast hinsichtlich aller Mängel der Wiederherstellung nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik bis zum Ablauf einer Gewährleistungsfrist von 5 Jahren.
- (4) Bei Widerruf der Erlaubnis oder bei Sperrung, Änderung, Umstufung oder Einziehung der Straße besteht kein Ersatzanspruch gegen die Stadt Elsterberg.
- (5) Der Träger der Straßenbaulast haftet nicht für Schäden an den Sondernutzungsanlagen oder einrichtungen, es sei denn, ihm oder seinen Bediensteten fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

§ 9 Erlaubnisfreie Sondernutzung, Ausnahmen

- (1) Keiner Sondernutzungserlaubnis bedürfen
- 1. bauaufsichtlich genehmigte Anlagen im Straßenkörper, wie Kellerschächte, Roste, Einwurfvorrichtungen, Treppenstufen, wenn sie nicht mehr als 0,50 m in einen Gehweg oder 0,50m in eine Fußgängerzone oder einen verkehrsberuhigten Bereich hineinragen;
- 2. die Ausschmückung von Straßen- und Häuserfronten für Feiern, Feste, Umzüge und ähnliche Veranstaltungen zur Pflege des Brauchtums oder für kirchliche Prozessionen;
- 3. die vorübergehende Lagerung von Brennstoffen, Baumaterialien sowie Umzugsgut auf Gehwegen und Parkstreifen am Tage der An- bzw. Abfuhr, sofern die Verkehrsteilnehmer hierdurch nicht gefährdet werden;
- 4. das Aufstellen von Hausmüll- und Reststoffbehältern auf Gehwegen und Parkstreifen für den Zeitpunkt der regelmäßigen Entleerung, jedoch nur einen Tag vor und einen Tag nach der Entleerung;
- 5. behördlich genehmigte Straßensammlungen sowie der Verkauf von Losen für behördlich genehmigte Lotterien auf Gehwegen, in Fußgängerzonen oder verkehrsberuhigten Bereichen.
- (2) Sonstige nach öffentlichem Rechte erforderliche Erlaubnisse, Genehmigungen oder Bewilligungen bleiben unberührt.

(3) Erlaubnisfreie Sondernutzungen nach Abs. 1 können eingeschränkt oder untersagt werden, wenn die Belange des Straßenbaus oder der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs dies erfordern.

§ 10 Hinweis auf gesetzliche Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer die in § 52 Abs. 1 Nr. 3 bis 9 SächsStrG oder in § 23 FStrG bezeichneten Tatbestände erfüllt, also insbesondere
- 1. entgegen gesetzlichen Vorschriften eine Straße ohne Erlaubnis über den Gemeingebrauch hinaus benutzt;
- 2. einer erteilten vollziehbaren Auflage für die Erlaubnis nicht nachkommt;
- 3. eine Anlage nicht vorschriftsmäßig errichtet, erhält oder ändert;
- 4. Zufahrten oder Zugänge ohne Erlaubnis anlegt oder ändert.
- (2) Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis 500,00 Euro, in bestimmten Fällen sogar mit bis zu 5000 Euro geahndet werden.

§ 11 Erhebung von Gebühren und Kostenersatz

- (1) Für erlaubnispflichtige Sondernutzungen im Sinne des § 2 werden Gebühren nach Maßgabe des in der Anlage beigefügten Gebührenverzeichnisses erhoben.
- (2) Gebührenfrei sind Sondernutzungen, die ausschließlich religiösen, gemeinnützigen oder politischen Zwecken dienen und auf aktuelle Ereignisse und Vorhaben hinweisen.
- (3) Sondernutzungsgebühren werden auch dann erhoben, wenn eine erlaubnispflichtige Sondernutzung ohne Erlaubnis ausgeübt wird.
- (4) Der Erlaubnisnehmer hat auf Verlangen der Stadt die im Rahmen der Sondernutzung errichteten oder unterhaltenen Anlagen auf seine Kosten zu ändern und alle Kosten zu ersetzen, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen. Hierfür kann der Träger der Straßenbaulast angemessene Vorschüsse und Sicherheiten verlangen.

§ 12 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner sind
- 1. der Antragsteller;
- 2. der Erlaubnisnehmer;
- 3. derjenige, der die Sondernutzung tatsächlich ausübt oder in dessen Interesse die Sondernutzung ausgeübt wird.
- (2) Bei einer Mehrheit von Gebührenschuldnern haftet jeder als Gesamtschuldner.

§ 13 Gebührenberechnung

(1) Die Gebühr ist im Einzelfall nach Art und Ausmaß der Einwirkung auf die Straße und den Gemeingebrauch sowie nach den wirtschaftlichen Interessen des Gebührenschuldners an der Sondernutzung zu bemessen. Dies gilt auch, soweit das Gebührenverzeichnis einen Gebührenrahmen vorsieht, innerhalb dessen sich die Gebühr nach den Ermessenskriterien des Gebührenrahmens bestimmt.

- (2) Werden Gebühren in Tages-, Wochen-, Monats- oder Jahressätzen festgelegt, dann werden angefangene zeitliche Nutzungsdauern voll berechnet. Ergeben sich bei der Errechnung von Gebühren nach dem Gebührenverzeichnis Beträge, die geringer als die Mindestgebühr sind, so wird die Mindestgebühr erhoben.
- (3) Die Gebühren werden auf halbe oder volle Euro-Beträge abgerundet.
- (4) Für Sondernutzungen, die nicht im Gebührenverzeichnis enthalten sind, richtet sich die Gebühr in sinngemäßer Anwendung nach Absatz 1 Satz 1. Sie richtet sich soweit als möglich nach einer im Gebührenverzeichnis enthaltenen vergleichbaren Sondernutzung.

§ 14 Gebührenerstattung

Wird von einer Erlaubnis kein Gebrauch gemacht, so werden bereits gezahlte Sondernutzungsgebühren erstattet. Endet die Sondernutzung vor Ablauf des Zeitraumes, für den die Sondernutzungsgebühren entrichtet wurden, oder wurde die genehmigte Fläche nicht voll in Anspruch genommen, so kann auf Antrag des Gebührenschuldners der auf die nicht in Anspruch genommene Zeit oder Fläche entfallende Anteil der Gebühren erstattet werden. Der Erlaubnisnehmer hat die Nichtinanspruchnahme glaubhaft zu machen und gegebenenfalls nachzuweisen. Die Stadt Elsterberg ist berechtigt, eine angemessene Pauschale zur Deckung ihres Verwaltungsaufwandes einzubehalten.

§ 15 Billigkeitsmaßnahmen und sonstige Kosten

- (1) Für die Billigkeitsmaßnahmen Stundung, Niederschlagung, Erlass gelten die §§ 222, 227, 234 Abs. 1 und 2, 238 und 261 der Abgabenordnung entsprechend.
- (2) Kosten, die der Stadt Elsterberg durch die Sondernutzung zusätzlich entstehen, hat der Gebührenpflichtige nach § 12 dieser Satzung zu tragen.

§ 16 Gebührenschuld und Fälligkeit der Gebühren

- (1) Die Gebührenpflicht entsteht
- a) mit der Erteilung der Sondernutzungserlaubnis;
- b) für Sondernutzungen für einen bestimmten Zeitraum bei Erteilung der Erlaubnis für den gesamten Zeitraum; sind für die Sondernutzung wiederkehrende Jahresgebühren zu entrichten, entsteht die Gebührenschuld für das laufende Jahr mit der Erteilung der Erlaubnis, für die folgenden Jahre entsteht die Gebührenschuld mit Beginn des jeweiligen Jahres;
- c) für Sondernutzungen, die bei Inkrafttreten dieser Satzung erlaubt waren, mit dem Inkrafttreten der Satzung;
- d) bei unerlaubter Sondernutzung mit dem Beginn der Nutzung.
- (2) Die Gebührenpflicht besteht bis zur schriftlichen Anzeige der Beendigung der Sondernutzung oder bis zum Zeitpunkt der Kenntnisnahme der Stadt von der Beendigung der Sondernutzung.
- (3) Die Gebühren werden durch Gebührenbescheid festgesetzt. Sie werden in den Fällen des § 16 Abs. 1
- a) Buchstabe a, c und d mit Bekanntgabe des Bescheides fällig;
- b) Buchstabe b erstmalig mit Bekanntgabe des Bescheides, ansonsten jeweils zu Beginn der Zeitperiode fällig. Bei Sondernutzungen auf Widerruf jeweils zu Beginn des Folgejahres fällig.

Die fälligen Gebühren können bei Nichteinhaltung der Fälligkeitstermine im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben werden.

§ 17 Übergangsregelung

Diese Satzung gilt auch für bereits bestehende Sondernutzungen. Sondernutzungen, für die die Stadt Elsterberg vor Inkrafttreten dieser Satzung eine Erlaubnis auf Zeit oder Widerruf erteilt hat, bedürfen keiner neuen Erlaubnis nach dieser Satzung.

§ 18 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Sondernutzungsund Sondernutzungsgebührensatzung vom 23.04.2009 außer Kraft.

Elsterberg, 24.09.2025

Axel Markert

Bürgermeister

Lange for the formation of the fo	Verzeichn				
Antice but not Technique not Personal Antice but not Technique not Personal Montal Antice but not Technique not Between when the But not a control of the But not the	laufende Nr.	Art der Sondemutzung	Bemessungsgrundlage MaReinheit	Zeiteinheit	
Autheiten von Trachen und Stüthen seine debiaren benat dabgenzenden Zitzebő (m. 1962) Information men mine mental debiaren mod albegenzenden Zitzebő (m. 1962) Proposition mental menta	7	Anlagen und Einrichtungen mit Personal	Masellifer	10111101107	
Authorite no control problem control pr	1.1.	Aufstellen von Tischen und Stühlen sowie dekorativem und abgrenzendem Zubehör	m²	Monat	gebührenfrei
Statistication of the Antiport unt Enrichmangen Stack Jahr Vickeut Feat International Enrichmangen Stack Jahr With restained and the Antiport unt Enrichmangen m Antiport Sommenschutzdischen m m Antiport Sommenschutzdischen m m Vivoring Sommenschutzdischen m m Vivoring Geminde m m Vivoring Geminde m m Vivoring Leapterung m m Vivoring Abzeiteller von Zehreiten m m Vivoring Abzeiteller von Zehreiten m m Vivoring Abzeiteller von Zehreiten m m Vivoring Abzeiten m m Vivoring Baster m <t< td=""><td>1.2.</td><td>Aufstellen von Imbisswagen und -ständen</td><td>m²</td><td>Tag</td><td>10,00-50,00 Euro/Stück</td></t<>	1.2.	Aufstellen von Imbisswagen und -ständen	m²	Tag	10,00-50,00 Euro/Stück
Voteroutsautomatien Stuck Jahr Voteroutsautoder (mat bzw. o'tne Vootbung) Stuck Jahr Sonnenseinubzeiteiler "Richt Jahr Voteroutsautoder (mat bzw. o'tne Vootbung) "Richt Jahr Sonnenseinubzeiteiler "Richt "Nochte Gerütze "Richt gest installent) "Nochte "Nochte Lagenung "Abbiggebung von Stausstellen und Baumatechinen Gesenn Arbeitemateriel (goweit nicht Innerhalb von 3.1 erfass) "Richt gest nicht Wochte "Nochte Abbiggebung von Stausstellen und Baumatechinen Arbeitemateriel (goweit nicht Innerhalb von 3.1 erfass) Stuck "Nochte Abbiggebung von Stausstellen und Baumatechinen Arbeitemateriel (goweit nicht Innerhalb von 3.1 erfass) Stuck "Tog Abbiggebung von Stausstellen und Baumatechinen Stuck "Tog "Tog Abbiggebung von Stausstellen und Baumatechinen Stuck "Tog Band Frag "Wochte Stuck "Yochte Band Frag "Stuck "Yochte Band Frag "Stuck "Yochte Band Frag "Stuck "Yochte Restricted Nichteringen Vortieren	2.	Sonstige Anlagen und Einrichtungen			
Signore Sign	2.1	natemoticshiesha).	40.148	Idel	AO OO EI S
Wittenensitänder des Entimetations der Entimetation von Vollender des Institutes von Wittenensitätion von Schalber des Institutes von Schalber des Institutes von Schalber des Institutes von Schalber des Institutes von Schalber vo		Volkadisadio		5	0000
Expire statistical (richt bzw. ohren Werbung) m² Balt Sonnensschutzdischer m² Jahr Vordischer (rest estallen) m² Jahr Vordischer (rest estallen) m² Jahr Leageung m² Noche Bausstellenermerhtung durch Bauzstung oder andere Abgrenzungen m² Woche Abbistellen von Arbeitswagen und Baumsschirten, -geräten Geweit nicht innehnab von 3.1 arfasst) m² Woche Aufstellen von Arbeitswagen und Baumsschirten, -geräten Geweit nicht innehnab von 3.1 arfasst) m² Woche Aufstellen von Arbeitswagen und Baumsschirten, -geräten Geweit nicht innehnab von 3.1 arfasst) m² Woche bis 3 m² Aufstellen von Schutz- und Abrillecontanen Sillick Tog bis 4 m² Bis 4 m² Sillick Tog Werbung Werbung Sillick Woche Verbung Werbung Sillick Woche Verbung Sillick Woche Transparente Fissi verbundente Werbestängen Werbertangen in Abrillenen Ankeinggungsmitten Sillick Woche Absiellen von zulassungspillen Bigen richt zugel and	2.2.	Warenständer	Stück	Monat	gebührenfrei
Somewachuzedacher m² Jahr Voordacher (sast installen) m² Jahr Gerinste m² m² Jahr Luggeung m² m² Vocabe Abbasiellennehre Hung durch Bauzäune oder andere Abgrenzungen m² Vocabe Vocabe Abbasiellen von Achtelkwag durch Bauzäune oder andere Abgrenzungen m² Vocabe Vocabe Aufbasiellen von Achtelkwag durch Bauzäune oder andere Abgrenzungen und Baumaschinen, -geräten Geweit nicht innehalb von 3. Jerfasst) Sülck Vocabe Aufbasiellen von Achtelkwag der Vorderen Geweit nicht innehalb von 3. Jerfasst) Sülck Tag Aufbasiellen von Schult- und Abfallecontainen Sülck Tag Bis 5 m² Sülck Tag Verbung Sülck Vocabe Verbung Ferse verbundenen Verbungspriften Anhandgungsmiteln Sülck Vocabe Ferse setzung Anbasiellen von zulassungsprif	2.3.	Fahrradständer (mit bzw. ohne Werbung)	Stück	einmalig	gebührenfrei
Vordischer (feat nistallieft) m Mochae Gerüste m Wüchte Lageeung m Wüchte Baussellend wird ausgang durch Bauzgaune oder andere Abgrenzungen m² Wüchte Abbesellen von Aberlasung durch Bauzgaune oder andere Abgrenzungen m² Wüchte Abbesellen von Aberlasung sein auch Baumaschinen - geräten febrit innerhalb von 3.1erfasst) m² Wüchte Aufrabung Fahrbahn und Gehwag m² Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehwag m² Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehwag m² Tag Die 7 m² Sünck Tag Die 7 m² Sünck Tag Werbung Wieber oder informatienen Sünck Wüchte Verbung Wieber oder informatienen von Plaksten oder ähnlichen Ankündgungsrader infostände, Trünen u.ä.) Sünck Wüchte Fest sebund der Nutzungen Anberstellen von zutessungsplichtigen aber nicht zugen senen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Wüchte Heinstellung von Gehwegüberfahrten oder Gründstückszufahrten mit mehr als 6 Meier Breite Fahrzeug Wüchte Heinstellung von Gehwegüberfahrten oder Gründstückszuf	2.4	Sonnenschutzdächer	, m2	.lahr	ienjuentiei
Vordischer (feat mesalliert) mm Moche Leapenung m Moche Leapenung m Moche Leapenung m Moche Bususeliereninchung durch Bauzaburne oder anderer Abgrenzungen m² Voche Abbigseung von Bausgrüfen und Baumsschnien "Geweit nicht innerhalb von 3.1 erfasst) m² Voche Abbigseung von Aberleiswager und Baumsschnien "genften (boweit nicht innerhalb von 3.1 erfasst) m² Voche Aufraktung Sahtshin und Gehweg m² m² Tag Aufraktung Fahrbahn und Abfallscontränern Billock Tag Bis 3 m² Murteung Fahrbahn und Abfallscontränern Tag Bis 3 m² Billock Tag Bis 3 m² Mochen Slück Tag Bis 3 m² Slück Tag Bis 3 m² Mochen scharlein Slück Mochen Andre 2 bib M. 2 m² Slück Mochen Bis 3 bib M. 2 m² Tagsbereite Slück Mochen Fest wehrungen Andre berühlt der Bib Magnigereiten Mochen Mochen			=		10111011000
Centrate m Moche Lagering Eaustellenreinforthung durch Bauzäune oder andere Abgrenzungen Moche Woche Abgegeung von Bausziune oder andere Abgrenzungen Abgegeung von Bausziune oder andere Abgrenzungen Moche Moche Abgegeung von Bausziufen und anderem Arbeitswagen und Baumaschinen, geräten (soweit nicht innerhalb von 3.1 erfasst) Stück Woche Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Mitzelen von Schutt- und Abfallcomainern Stück Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Fig. Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Fig. Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Fig. Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Fig. Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Fig. Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Aufrabung Stück Voche Andere Velereräger (Virrenn, Talein, Leuchtschriften ach Stück Voche Andere Naturagenichter von zulassungsprilichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen TWoche Fahrzeug Aufrabun	2.5.	Vordächer (fest installiert)	m²	Jahr	gebührenfrei
Lagerung m² Woche Baustelenenichtung durch Bauzaune oder andere Abgrenzungen m² Woche Abstellen von Arbeitswegen und Baurraschinen, geräten (soweit nicht innerhalb von 3.1 erfasst) m² Woche Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Müstellen von Arbeitswegen und Baurraschinen, geräten (soweit nicht innerhalb von 3.1 erfasst) m² Tag Aufrabung Fahrbahn und Gehweg Müstellen von Schutt- und Abfallcontainen Siück Tag Die 3 m² Müstellen von Schutt- und Abfallcontainen Siück Tag Die 3 m² Siück Tag Die 3 m² Siück Woche Anböng av von Palkaten oder ähnlichen Ankündgungsmitteln Siück Woche Anböng av von Palkaten oder ähnlichen Ankündgungsmitteln Siück Woche Pies Din A. von Palkaten oder ähnlichen Ankündgungsmitteln Siück Woche Pies Din A. von Palkaten oder ähnlichen Ankündgungsmitteln Siück Woche Pies Din A. von Palkaten oder ähnlichen abernicht zugelässenen Fahrzeugen 1Woche Siück Moche Fest velbunden Von Zulassungspilichtigen abernicht zugelässenen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Moche Andere Nutzungen<	2.6.	Gerüste	Ε	Woche	1,00 Euro / m Woche, mind. 20,00 Euro
Autreburng Fahrbarn und Gehweg Antreburng Fahrbarn Gehr Antreburng Fahrbarn und Gehweg Antreburng Fahrbarn Gehr Antreburn Gehr Antreburng Fahrbarn Gehr Antreburn Gehr A	99	Lagenng			
But stellen number in the formation of the formatio					
Abbigation ground Abbelts with Enricht Enrich Enr	3.1.	Baustelleneinrichtung durch Bauzäune oder andere Abgrenzungen	m²	Woche	1,00 Euro / m² Woche, mind. 20,00 Euro
Aufstellen von Arbeitswagen und Baumaschinen, geräten (soweit nicht innerhalb von 3.1erfasst) Stück Träg Aufstellen von Schutt- und Abfallcontainern 1 789 1 789 Bei 5 m² 3 810ck 1 789 Bei 7 m² 5 10ck 1 789 Bei 7 m² 5 10ck 1 789 Werbung Werbung 5 10ck 1 789 Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln 5 10ck 1 789 Abrüngen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln 5 10ck 1 789 Anbrüngen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln 5 10ck 1 789 Be 50 NA 3 5 10ck 1 780 Tansparente 5 10ck 1 780 Fest verbundere Werbertäger (Virinen, Tafein, Leuchtschriften etc) 5 10ck 1 780 Andere Nutzungen Andere Nutzungen Fastverbundere Verbertäger (Virinen, Tafein, Leuchtschriften etc) 1 780 Andere Nutzungen Andere Nutzungen 1 780 1 780 Andere Nutzungen 1 780 1 780 1 780 Andere Ständer (Austiger aber durchgetäßersenen Fahrzeugen 1 1 Woche 1 780 1 780	3.2.	Ablagerung von Baustoffen und anderem Arbeitsmaterial (soweit nicht innerhalb von 3.1erfasst)			1,00 Euro / m² Woche, mind. 20,00 Euro
Aufstellen von Schutt- und Abfallcontainern bis 3 m² Aufstellen von Schutt- und Abfallcontainern bis 3 m² bis 3 m² bis 7 m² bis 7 m² Werber oder Informationsveranstallungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.) Werber oder Informationsveranstallungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.) Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln bis DIN A 3 Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln bis DIN A 3 Tribünen u.ä.) Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln bis DIN A 3 Tribünen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln bis DIN A 3 Tribünen von Plakaten oder ähnlichen Tribünen u.ä.) Stück Werbeständer (Aufsteller) Werbeständer (Aufsteller) Andere Nutzungen Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtligen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1 Woche Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Ehöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwahtungskosten Verwahtungskosten proventionen von Schutzungen Andere Nutzungen Abstellen von Zulahrt Ehöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung proventionen von Verfahren Verwahtungskosten	3.3.	Abstellen von Arbeitswagen und Baumaschinen, - geräten (soweit nicht innerhalb von 3.1 erfasst)	Stück	Woche	1,00 Euro / m² Woche, mind. 20,00 Euro
Autrabung Fahrbahn und Abfallcontainern Bis 3m² Autrabung Werbung Werber mit Abribinen Ankündigungsmittein Die 5 Tm² Merbung Werber oder informationsveranstaltungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.) Stück Anbingen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmittein Die 5 DIN A 3 Grück Anbingen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmittein Die 5 DIN A 3 Grück Fest verbundene Werbeträger (Vitrinen, Tafeln, Leuchtschriften etc.) Werbeständer (Aufsteller) Andere Nutzungen Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1 Woche Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten Verwaltungskosten Verwaltungskosten Verwaltungskosten	,		C = 11	ŀ	
Au/Istellen von Schutt- und Abfallcontainern Stück bis 3 m² Stück bis 7 m² Stück Werbung Stück Werber oder informationsveranstaltungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.) Stück Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Stück Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Stück Transparente Stück Fest verbundene Werbeträger (Vitrinen, Tafein, Leuchtschriften etc) Stück Werbeständer (Aufsteller) Stück Merbeständer (Aufsteller) Stück Andere Nutzungen Stück Abstellen von zulassungspilichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Erhöhte Gebühr für nicht erkaubte aber durchgeführte Sondemutzung 300 %der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten Verwaltungskosten	3.4.	Autrabung Fahrbahn und Gehweg	m²	lag	0,20 Euro, mind. 20,00 Euro
Dis 3 m² Dis 7 m² Dis 5 m² Dis 7 m² Dis 7 m² Dis 7 m² Werbung Werbung Werbung Anbringen von Palkaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Dis DIN A 3 größer DIN A 4 größer	3.5.	Aufstellen von Schutt- und Abfallcontainern	- ""	ŀ	H
über 7 m³ Werbung Werbung Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Stück Bo DINA 3 Stück Transparente Stück Fest verbundene Werbertäger (Vitrinen, Tafeln, Leuchtschriften etc) Stück Merbeständer (Aufsteller) Stück Andere Nutzungen Stück Andere Nutzungen Stück Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Emöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300% der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten pro Verfahren		DIS 3 M² bis 7 m²	Stück	Tag	4,00 Euro / Tag 6.00 Euro / Tag
Werbung Stück Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Stück Bis DIN A 3 Stück größer DIN A 3 Stück heat bezit ander (Aufsteller) Stück Andere Nutzungen Stück Andere Nutzungen Stück Abstellen von zulassungspllichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Zufahrt Herstellung von Gehweg überfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführ		über7 m³	Stück	Tag	9,00 Euro / Tag
Merbe- oder Informationsveranstaltungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.) Anbingen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln bis DIN A 3 größer DIN A 3 größer DIN A 3 Transparente Transparente Fest verbundene Werbeträger (Vitrinen, Tafeln, Leuchtschriften etc.) Werbeständer (Aufsteller) Werbeständer (Aufsteller) Andere Nutzungen Andere Nutzungen Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1 Woche Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Ethöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten Verwaltungskosten Verwaltungskosten	_	Merhina			
Werbe- oder Informationsveranstaltungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.) Stück Anbringen von Plekaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Stück bis DINA 3 Stück größer DIN A 3 Stück Transparente Stück Fest verbundene Werbeträger (Vitrinen, Tafeln, Leuchtschriften etc.) Stück Werbeständer (Aufsteller) Stück Werbeständer (Aufsteller) Stück Andere Nutzungen Stück Andere Nutzungen Fahrzeugen 1Woche Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Erhöhte Gebührfür nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebührr Verwaltungskosten pro Verfahren	1 .	werbung			
Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln Stück giråSer DIN A 3 Stück Transparente Stück Fest verbundene Werbeträger (Vitrinen, Tafeln, Leuchtschriften etc) Stück Werbeständer (Aufsteller) Stück Merbeständer (Aufsteller) Stück Andere Nutzungen Stück Andere Nutzungen Fahrzeugen 1Woche Herstellung von Zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten pro Verfahren	4.1.	Werbe- oder Informationsveranstaltungen (Fahrzeuge oder Infostände, Tribünen u.ä.)	Stück	Tag	10,00
bis DIN A 3 größer DIN A 3 größer DIN A 3 Transparente Transparente Transparente Transparente Transparente Transparente Werbeständer (Aufsteller) Werbeständer (Aufsteller) Andere Nutzungen Andere Nutzungen Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1 Woche Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1 Woche Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten Pro Verfahren	4.2.	Anbringen von Plakaten oder ähnlichen Ankündigungsmitteln			
Transparente Trans		bis DIN A 3	Stück	Woche	2,00 min. 20,00
Fest verbundene Werbeträger (Vitrinen, Tafeln, Leuchtschriften etc) Stück St		groiser Din A 3 Transparente	Stück	Woche	3,50 min. 20,00 15,00 min. 20,00
Werbeständer (Aufsteller) Werbeständer (Aufsteller) Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Emöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten Verwaltungskosten pro Verfahren pro Verfahren		10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 110		
Werbeständer (Aufsteller) Stück Andere Nutzungen Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen abernicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten pro Verfahren	4.3.	Fest verbundene Werbetrager (Vitrinen, Tafein, Leuchtschriften etc.)	Stuck	Janr	gebunrentrei
Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen aber nicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten pro Verfahren pro Verfahren	4.4.	Werbeständer (Aufsteller)	Stück	Monat	gebührenfrei
Andere Nutzungen Abstellen von zulassungspflichtigen abernicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten Verwaltungskosten Abstellen von zulassungspflichtigen abernicht zugelassenen Fahrzeuge Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung Verwaltungskosten pro Verfahren					
Abstellen von zulassungspflichtigen abernicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche Fahrzeug Fahrzeug Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehr als 5 Meter Breite Zufahrt Ehröthe Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten pro Verfahren pro Verfahre	5.	Andere Nutzungen			
Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehrals 5 Meter Breite Zufahrt Erhöhte Gebühr für nicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten pro Verfahren	5.1.	Abstellen von zulassungspflichtigen abernicht zugelassenen Fahrzeugen 1Woche	Fahrzeug	Woche	30,00 Euro / Woche
Ethöhte Gebührfürnicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung 300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr Verwaltungskosten pro Verfahren	5.2.	Herstellung von Gehwegüberfahrten oder Grundstückszufahrten mit mehrals 5 Meter Breite	Zufahrt	Woche	5,00
Verwaltungskosten	5.3.	Ethöhte Gebührfürnicht erlaubte aber durchgeführte Sondernutzung	300 % der im Kostenverzeichnis angegebenen Gebühr		
	6.	Verwaltungskosten	pro Verfahren		5,00-1000,00

Hinweis nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
- 2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Die im Amtsblatt enthaltenen Bekanntmachungen sind ohne Unterschrift gültig. Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Das elektronische Amtsblatt der Stadt Elsterberg kann auch in gedruckter Form im Rathaus der Stadt Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	
Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Impressum Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	Die im Amtsblatt enthaltenen Bekanntmachungen sind ohne Unterschrift gültig.
Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	Elsterberg, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Zimmer 2 eingesehen und gegen Freiumschlag
Herausgeber: Stadt Elsterberg, Bürgermeister Axel Markert, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	Impressum
Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.: 036621 8810, E-Mail: redaktion@elsterberg.de	•
Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen der Stadt Elsterberg: Bürgermeister Axel Markert	Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Krieglstein, Marktplatz 1, 07985 Elsterberg, Tel.:
	Verantwortlich für die amtlichen Mitteilungen der Stadt Elsterberg: Bürgermeister Axel Markert